



Infobrief

Nr. 27 ♦ Stand ♦ 14.11.2013

Hohenzollern-Gymnasium ♦ Hohenzollernstr. 20 ♦ 72488 Sigmaringen
Tel 07571/106-182 ♦ Fax 07571/106-298

sekretariat@hzg.sig.bw.schule.de ♦ www.hzg.sig.bw.schule.de

Seite 1



Buchpräsentation „Erlebe Sigmaringen“

Die für den 17. Oktober angekündigte Buchpräsentation musste leider verschoben werden, da sich der Druck des Buchs verzögert hatte.

Aber jetzt ist es so weit:

Am Donnerstag, den 21. Oktober 2013, findet um 20 Uhr im Hoftheater die Präsentation statt.

Die Schülerinnen und Schüler des Seminarurses stellen Ihnen als Autoren ihr Werk vor und bieten Ihnen einen spannenden und unterhaltsamen Abend rund um das neue Sigmaringenbuch.

Selbstverständlich können Sie das Buch an diesem Abend auch für 17,90 € erwerben.

Wenn Sie am 21. Oktober keine Zeit haben, kann das Buch ab dem 22.10. auch bei den Sigmaringer Buchhandlungen Rabe und Liehner, beim Geschenkehaus Boos, bei der Schwäbischen Zeitung, im Bürgerbüro oder im Sekretariat des HZG gekauft werden.

Wir laden Sie sehr herzlich zur Präsentation im Hoftheater ein und würden uns freuen, viele von Ihnen an diesem Abend begrüßen zu können. Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

Die „Lehmanbrothers“ sichern sich den Wochensieg beim Börsenspiel von K. Zeiler

2008 krachte die US-amerikanische Investmentbank Lehman Brothers unter gewaltigem Getöse zusammen. Jetzt, gerade mal fünf Jahre später, machen die Lehmanbrothers erneut Furore – diesmal aber beim Planspiel Börse. Mit einem Depotzuwachs von sage und schreibe 4,71% sicherten sie sich den Wochensieg der zweiten Spielwoche. Es ist verständlich, dass das Rezept für diesen Erfolg streng geheim bleibt.

Nach Aussage der Hohenzollerischen Landesbank ist das ein Ergebnis, das auch erfahrene Börsianer zum Staunen bringt. Offensichtlich profitierte die Spielgruppe besonders erfolgreich von der positiven Entwicklung der Aktienmärkte. Mit bürgerlichem Namen heißen die Lehmanbrothers Valerian Bodenhöfer, Ilke Briem, Jonas Lehner, Tobias Arnold, Paul Kofler und Leonhard Löffler (alle Klasse 10c). Frau Schwarz, von der Hohenzollerischen Landesbank und Leiterin des diesjährigen Börsenspiels, kam eigens ins HZG, um die Sieger zu beglückwünschen und die Preise zu verteilen. Herzlichen Glückwunsch zum Wochensieg auch von unserer Seite! Wir wünschen allen Spielgruppen des HZG viel Erfolg.

Parlare Italiano

Ab dem kommenden Schuljahr besteht die Möglichkeit, einen Italienischkurs zu besuchen, der von einem Muttersprachler geleitet wird. (Infoblatt im Sekretariat erhältlich)

Denkbar wäre dieser Kurs für die künftigen Sechstklässler, die als zweite Fremdsprache Latein gewählt haben und dadurch schon eine solide Basis für Italienisch haben. Ebenso sind aber auch andere Sechstklässler und künftige Siebtklässler geeignet, die über eine gewisse Sprachbegabung verfügen.

Bei einer ernsthaften Teilnahme am Kurs kann ein europäisches Sprachzertifikat angestrebt werden, vergleichbar dem französischen DELF oder dem englischen Cambridge-Certificate, das verschiedene Sprachniveaus nachweisen kann.

„Tag des offenen Gymnasiums“ am HZG

„Wenn alles schläft und einer spricht, so nennt man dieses Unterrichts!“ Viel zu oft geistert dieses Bild von Schule durch Köpfe und Medien, insbesondere dann, wenn vom Gymnasium die Rede ist. Um zu zeigen, dass das heutige moderne Gymnasium weit von dieser Vorstellung entfernt ist, entwickelten Tübinger Schulen die Idee, an einem „Tag der offenen Tür“ Entscheidungsträgern, Medienvertretern und Kooperationspartnern die Möglichkeit zu geben, den „echten“ Schulalltag zu erleben.

Auch das HZG beteiligte sich an dieser Aktion und öffnete am 09. Oktober seine Klassenzimmertüren. Vertreter des Stadtrates, der Stadtverwaltung, der Industrie- und Handelskammer, der Handwerkskammer und lokale Pressevertreter nutzten die Gelegenheit und schnupperten in den Unterricht in vielen verschiedenen Klassen und Fächern. In einer anschließenden Gesprächsrunde mit Schulleitung, Schülern und Lehrern war neben Rückfragen zu Unterrichtsformen und zur Rolle des Lehrers auch die technische Ausstattung des HZG (insbesondere die Activeboards) ein Schwerpunkt. Es wurden auch Möglichkeiten der Unterstützung durch außerschulische Kooperationspartner in den Blick genommen. Schulleiterin Marlis Schmitt-Sickingler stellte abschließend noch die Planungen für den G9-Antrag der Schule vor.

Verbindungslehrer und SMV-Spitze neu gewählt

In diesem Schuljahr stand die Neuwahl der Verbindungslehrer an. Nach einem spannenden Kopf-an-Kopfrennen standen David Kynaß und Dietmar Müller schließlich als neue Verbindungslehrer fest.

Auch die SMV-Spitze wurde wie jedes Jahr neu gewählt: Leonie von Bischopinck (KS I) ist die neue Schülersprecherin, Elena Gnant (KS I) und Isabel Richter (10A) sind ihre Stellvertreterinnen. Wir wünschen allen neuen Verantwortlichen ein gutes Händchen für ihre Aufgaben und viel Freude in ihrem neuen Amt.



Infobrief

Nr. 27 ♦ Stand ♦ 14.11.2013

Hohenzollern-Gymnasium ♦ Hohenzollernstr. 20 ♦ 72488 Sigmaringen
Tel 07571/106-182 ♦ Fax 07571/106-298

sekretariat@hzg.sig.bw.schule.de ♦ www.hzg.sig.bw.schule.de

Seite 2



Neu am HZG: Drei Activeboards beleben den Unterricht

In drei Fachräumen (Physik, Erdkunde, Geschichte) stehen seit Schuljahresbeginn Activeboards. Diese elektronischen Tafeln bieten die Möglichkeit, in den "klassischen" Tafelaufschrieb auch Bilder, Töne, Filme einzubinden und interaktiv zu verwenden. Daneben sind alle Boards im Internet und es können alle Anwendungen aus dem Computernetzwerk an den Boards gestartet werden. Natürlich können über die Boards auch Filme geschaut werden.

Wo bekomme ich Hilfe?

Mobbing, schlechte Noten, Streit mit einem Mitschüler, Stress zuhause - das sind natürlich Situationen, in die keiner kommen will. Und wir wünschen und hoffen natürlich, dass niemand davon betroffen ist. Trotzdem kann es jeden einmal erwischen und eine Situation eintreten, in der man Hilfe braucht. Da ist es gut zu wissen, an wen man sich wenden kann. Am HZG kann man Hilfe und Unterstützung finden:

Hilfe bei Mobbing: Es gibt eine "Schnelle Eingreiftruppe". Dies sind speziell ausgebildete Lehrer/innen, die sofort eingreifen können - notfalls sogar direkt am gleichen Tag während des Unterrichts.(siehe Artikel) Auch unser Schulsozialarbeiter Kai Siebler bietet seine Hilfe an. Oder bitte deinen Lehrer um Hilfe.

Streit mit einem Mitschüler: Hier stehen die Konfliktlotsen zur Verfügung. Das sind speziell ausgebildete Schüler, die bei einem Konflikt zwischen Schülern vermitteln. Das Ziel ist nicht, einen "Schuldigen" zu finden, sondern eine Lösung zu erarbeiten, mit der alle Parteien leben können. Jeder Lehrer kann den Kontakt zu den Konfliktlotsen vermitteln.

Ärger mit einem Lehrer: Für diesen Fall gibt es die Vertrauenslehrer der SMV. Diese können in einem Konflikt zwischen Lehrer und Schüler zu vermitteln. Oder aber unser Schulsozialarbeiter Kai Siebler kann hier aktiv werden.

Probleme mit den Noten: Herr Haag als Beratungslehrer kann in diesem Fall Lerntipps geben oder auch eine Schullaufbahnberatung machen. Zusammen mit Frau Lechner-Gay entwickelt er auch spezielle Förderpläne für Schüler. Kursstufenschüler können sich auch an die Oberstufenberater Frau Kastelsky und Herrn Bottenbruch wenden.

Probleme zu Hause: In diesem Fall kann vielleicht Kai Siebler weiterhelfen.

Ich traue mich nicht, jemanden anzusprechen, der mich kennt: Anonyme - und kostenlose - Beratung zu allen Lebensfragen von Kindern und Jugendlichen gibt es bei der "Nummer gegen Kummer" Tel. 0800 111 0 333 oder mobil 116111 bzw. auch per E-Mail über www.nummergegenkummer.de. Übrigens: auf für Eltern gibt es dort eine Beratungshotline unter 0800 111 0550.

Schnelle Hilfe bei Mobbing

Es gibt am HZG eine "schnelle Eingreiftruppe", die bei Mobbingfällen aktiv wird. Die beteiligten Lehrerinnen und Lehrer haben dazu eine Zusatzausbildung absolviert. Sie können bei Mobbing-Fällen jederzeit um Hilfe gebeten werden und greifen dann sofort ein. Es sind dies:

Herr Bottenbruch, Frau Dippon, Herr Trost, Herr Rapp, Frau Müller, Herr Anhegger

Handys für Gorillas

Gorillas sind intelligente Tiere, ohne Zweifel. Vielleicht könnten sie sogar telefonieren lernen, wenn man es ihnen beibringt. Aber nicht für diesen Zweck haben Schülerinnen und Schüler des Hohenzollern-Gymnasiums alte, nicht mehr benutzte Handys gesammelt, sondern um an der Aktion „Handys für Gorillas“ teilzunehmen und sie an die „Wilhelma“ in Stuttgart zu schicken. Der Zoo gibt diese Handys zum Wiederverwerten der wertvollen Rohstoffe weiter und verwendet das damit erwirtschaftete Geld, um es in ein Gorillaprojekt in Ruanda zu investieren. Denn einige der in Handys verwendeten Rohstoffe stammen genau aus der Region, in der die gefährdeten Menschenaffen leben. Die Schülermitverwaltung des HZG initiierte die Sammelaktion und freut sich, dass so viele Handys für den guten Zweck abgegeben wurden und dankt allen Spendern recht herzlich.

Anmerkung: Bei Berichten ohne Verfasser handelt es sich um Mitteilungen der Schulleitung

Der nächste Infobrief erscheint am 15.01.2014, letzter Annahmetermin für Beiträge ist der 08.01.2014



Infobrief

Nr. 27 ♦ Stand ♦ 14.11.2013

Hohenzollern-Gymnasium ♦ Hohenzollernstr. 20 ♦ 72488 Sigmaringen

Tel 07571/106-182 ♦ Fax 07571/106-298

sekretariat@hzg.sig.bw.schule.de ♦ www.hzg.sig.bw.schule.de

Seite 3





Infobrief

Nr. 27 ♦ Stand ♦ 14.11.2013

Hohenzollern-Gymnasium ♦ Hohenzollernstr. 20 ♦ 72488 Sigmaringen

Tel 07571/106-182 ♦ Fax 07571/106-298

sekretariat@hzg.sig.bw.schule.de ♦ www.hzg.sig.bw.schule.de

Seite 4

